

Home Wissen Livestream zur Hirnforschung: Die Ära der Cyborgs

FAZ.NET-Livestream

## Die Ära der Cyborgs

Hirnforschung treibt die Verbindung von Mensch und Maschine voran. Was will sie damit und was kann sie? Über Cyborgs und ihre ethischen Grenzen sprachen gestern Abend der Neurotechniker Thomas Stieglitz und der Philosoph Thomas Metzinger hier im FAZ.NET-Livestream.



© SCIENCE PICTURE CO. / CORBIS 

Das Cyborg-Dasein beginnt schon lange, bevor ein komplettes Skelett aus Stahl besteht.

„**H**irnforschung, was kannst du?“ In der zweiten Folge der Vortragsreihe, die von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung und der F.A.Z. im Otto-Stern-Zentrum auf dem Campus Riedberg präsentiert wurde, ging es um die Potentiale der Neuroforschung für technische und medizinische Geräte sowie um Grenzen, die gezogen werden müssen. Wir haben den Vortrag des Freiburger Neurotechnikers Thomas Stieglitz **hier im Livestream** und die Podiumsdiskussion im Anschluss mit dem Mainzer Philosoph und Bewusstseinsforscher Thomas Metzinger übertragen..

Neurotechnische Implantate stellen als technische Schnittstellen einen Kontakt mit dem peripheren oder zentralen Nervensystem her, um technische Hilfsmittel zu steuern und verloren gegangene Sinne und Funktionen des Körpers wiederherzustellen. Sie werden auch zur Verringerung von Symptomen und zur Therapie neurologischer Erkrankungen eingesetzt. Cochlea Implantate zur Wiederherstellung des Hörens und Implantate zur Tiefen Hirn Stimulation sind bereits in der klinischen Praxis angekommen, Sehprothesen haben die Zulassung als Medizinprodukt erhalten.

Viele weitere Anwendungen befinden sich in Entwicklung, die eine bessere prothetische Versorgung versprechen und sich als Alternativen zu rein medikamentösen Therapien präsentieren. In einem Überblick werden verschiedene Anwendungen im Hinblick auf Therapieoptionen, biomedizinisch-technische Grenzen und gesellschaftliche Herausforderungen vorgestellt.

..... [Livestream: Was tut das Gehirn, wenn es spricht?](#)  
Mehr zum Thema

.....  
Professor Thomas Stieglitz studierte Elektrotechnik in Braunschweig und Karlsruhe. Am Fraunhofer-Institut für Biomedizinische Technik in St. Ingbert/Saar etablierte er den Forschungsbereich der Neuroprothetik (1993-2004). Er promovierte 1998 und habilitierte sich 2002 an der Universität des Saarlandes. Seit 2004 leitet er den Lehrstuhl für Biomedizinische Mikrotechnik am Institut für Mikrosystemtechnik an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Stieglitz lehrt und forscht auf dem Gebiet neurotechnischer Implantate. Im Jahr 2000 wurde er mit dem Saar LB Wissenschaftspreis ausgezeichnet. Stieglitz ist Mitgründer und Beiratsmitglied der Start-up Firma CorTec.

Quelle: FAZ.net

**[Zur Homepage](#)**

---

## Weitere Empfehlungen

---

FAZ.NET-Livestream

### Was haben Banker im Kopf?

Fasziniert vom Geld, berauscht von den Wetten an der Börse - wie Geld unser Denken verändert, darüber informiert der Neuroökonom Christian Elger in Frankfurt. [Mehr](#)  
10.07.2014, 18:42 Uhr | Wissen



Deutsche Einzelkritik

### Argentinien ist Papst - aber Deutschland ist Weltmeister

Schürle bringt Schwung und schlägt die entscheidende Flanke zum WM-Sieg. Götze kommt und wird zu Deutschlands Messias. Die deutschen Weltmeister in der Einzelkritik. [Mehr](#) Von UWE MARX  
13.07.2014, 23:57 Uhr | Sport



WM-Prognose

### Das wird ganz schön knapp

Ob das ein hinreichender Hinweis ist fürs Tippspiel? Die Prognose der Sporthochschule Köln fürs Halbfinale zwischen Deutschland und Brasilien (22 Uhr) fällt so knapp aus wie keine zuvor. Der Gastgeber ist mit dem denkbar geringsten Vorsprung in der Favoritenrolle. [Mehr](#)  
08.07.2014, 12:16 Uhr | Sport



---

**Frankfurter Allgemeine**  
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

---